Stellungnahme des AStAs zum Projekt „Design-Bus“

Am 27.10.2016 kam die Studierende [redacted] in die Sitzung des Allgemeinen Studierendenausschusses (AStA) der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (HAW), um das Projekt „Design-Bus“ vorzustellen und mit dem AStA eine Möglichkeit zu finden, dieses Projekt umzusetzen. Bei dem Projekt „Design-Bus“ handelt es sich um die Idee, ein Auto in der Größenordnung eines VW-Bullis zu einem mobilen Geschäft umzugestalten, sodass Studierende ihre hergestellten Werke ausstellen und auch verkaufen können.

Der AStA der HAW befürwortet das Projekt „Design-Bus“. Es gibt Studierenden des Studienganges Design die Möglichkeit, während ihres Studiums hergestellte Werke auszustellen und so in einen ersten Kontakt mit Kunden zu treten, sowie auch Feedback zu ihren Werken zu erhalten. Aufgrund der zwei Standorte Armgartstraße und Finkenau ist die Idee, ein Auto zu nutzen, eine optimale Lösung, um mobil zwischen den zwei Standorten pendeln und Ausstellungsstücke transportieren zu können. Darüber hinaus ermöglicht der eigenständige Umbau eines Autos eine vorzügliche Kooperation zwischen den Studiengängen Design und Fahrzeugbau, sowie auch das Schaffen eines „Design-Busses“ ganz nach den Anforderungen der Studierenden.

Unklar ist leider noch die dauerhafte Finanzierung des „Design-Busses“, da es neben den hohen Anschaffungs- und Umbaukosten auch permanente Kosten geben wird, die gedeckt werden müssen. In der dauerhaften Finanzierung des Projektes sowie auch in der Zuständigkeit sieht der AStA die größten Schwierigkeiten.

Der AStA wünscht sich, dass die Zuständigkeiten des Design-Busses nicht beim AStA liegen, da dieser jedes Jahr für eine Amtszeit neu gewählt wird und somit nicht in der Lage ist, dieses Projekt dauerhaft als Verantwortliche zu begleiten. Ideal wäre hierfür das Department Design selbst oder aber eine Lehrkraft des Departments Design geeignet, da diese direkt an den Standorten und in Kontakt mit den beteiligten Studierenden sind und auch für eine langfristige Betreuung des Projektes sorgen kann. Aus diesem Grund möchte sich der AStA dafür aussprechen, dass das Department Design die Studierenden bei der Umsetzung des Projektes „Design-Bus“ unterstützt.

Darüber hinaus möchte der AStA den Initiatoren des Projektes „Design-Bus“ nahe legen, dieses Projekt als studentische Initiative beim Studierendenparlament (StuPa) anerkennen zu lassen, um auf diese Weise eine dauerhafte finanzielle Unterstützung zu ermöglichen.

Wir begrüßen die Initiative der Studierenden und wünschen ein gutes Gelingen!